

Bayern

Pakt für mehr Holzenergie

[03.05.2024] Der Freistaat Bayern setzt mit dem neuen „Pakt Holzenergie Bayern“ auf die Stärkung der energetischen Holznutzung. Ziel ist es, moderne Holzenergieanlagen in verschiedenen Bereichen zu fördern.

Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger (Freie Wähler) hat gemeinsam mit Forstministerin Michaela Kaniber (CSU) den „Pakt Holzenergie Bayern“ unterzeichnet. Der Pakt soll die Nutzung von Holz als nachhaltige Energiequelle voranbringen und wurde in enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern aus der Branche entwickelt.

Aiwanger betonte die Bedeutung der Holzenergie für Bayern: „Bayern ist ein Wald- und Holzland. Wir tragen rund ein Drittel zur gesamten Wärmebereitstellung aus fester Biomasse in Deutschland bei. Mit dem Pakt Holzenergie Bayern packen wir beherzt an.“ Staatsministerin Kaniber fügte hinzu: „Wir unterzeichnen heute den Pakt Holzenergie, weil wir damit auch ganz gezielt den Blick auf eine Branche lenken wollen, die mehr Wertschätzung und Aufmerksamkeit verdient. Holzenergie aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung ist und bleibt ein regional erzeugter, erneuerbarer Energieträger in Bayern und damit eine unverzichtbare Säule der Energiewende.“

Der Pakt hat neben den beiden Ministerien acht weitere Unterzeichner, darunter Verbände und Vertreter der Waldbesitzer, der Städte und Gemeinden sowie der Forst- und Energieholzbranche. Gemeinsam wollen sie die Holzenergie in Bayern weiter ausbauen und bestehende Anlagen optimieren. Zur Unterstützung des Paktes sind eine Reihe von Veranstaltungen geplant, darunter ein Parlamentarischer Abend in Berlin und das Südbayerische Forum zum Pakt Holzenergie in Mertingen.

(al)

Stichwörter: Bioenergie, Bayern